

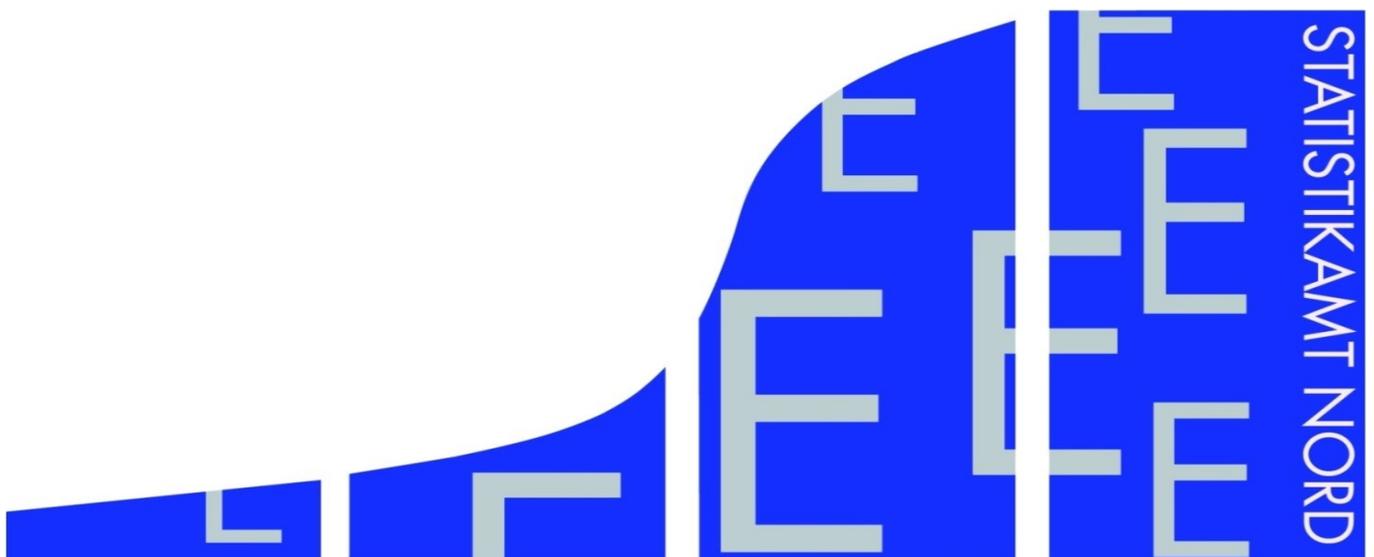
STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: E I 1 - j 14 HH

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg 2014

– endgültige Ergebnisse –

Herausgegeben am: 30. Juli 2015



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Holger Lycke

Telefon: 0431 6895-9242

E-Mail: ProduzierendesGewerbe@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2015

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtetes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
H. v.	Herstellung von

Vorbemerkung	4
Methodik und Begriffsdefinitionen	4
Tabellenteil	
1. Betriebe, Tätige Personen und Bruttoentgelte im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg nach Wirtschaftszweigen im Berichtsjahr 2014 (endgültige Ergebnisse)	6
2. Umsatz, Auslandsumsatz, Exportquote und Umsatz aus Eigenerzeugung im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg nach Wirtschaftszweigen im Berichtsjahr 2014 (endgültige Ergebnisse)	8
3. Betriebe, Tätige Personen, Bruttoentgelte, Umsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg 1980 - 2014 (endgültige Ergebnisse)	10
Grafiken	
1. Tätige Personen, Umsatz und Auslandsumsatz der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg von 1996 - 2014 (endgültige Ergebnisse)	11
2. Tätige Personen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg im Jahr 2014 - Veränderung in ausgewählten Wirtschaftszweigen gegenüber dem Vorjahr (endgültige Ergebnisse)	12
3. Umsatz der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg im Jahr 2014 - Veränderung in ausgewählten Wirtschaftszweigen gegenüber dem Vorjahr (endgültige Ergebnisse)	13

Vorbemerkung

Ab Monatsbericht Januar 2009 werden die Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in der fachlichen Gliederung der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)" nachgewiesen. Mit der Einführung der WZ 2008 wird die Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. Nr. L 393 S. 1) zur Einführung der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev.2) umgesetzt.

Die Anwendung der neuen Klassifikation hat Auswirkungen auf den Berichtskreis der Statistiken im Produzierenden Gewerbe, weil einige Tätigkeiten innerhalb des Produzierenden Gewerbes umgruppiert, andere zusätzlich aufgenommen oder ausgegliedert wurden. Darüber hinaus erfolgt die Kodierung der Wirtschaftszweige nunmehr nach einem völlig neuen Nummerierungssystem. An der Periodizität der Erhebung und den Erhebungsmerkmalen selbst hat sich dagegen im Wesentlichen nichts geändert.

Infolge der strukturellen Veränderungen beim Produzierenden Gewerbe durch den Übergang auf die WZ 2008 zählen jetzt zum Beispiel die Branchen des Verlagsgewerbes und des Recyclings nicht mehr in das Verarbeitende Gewerbe. Aber auch innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes wurden mit der WZ 2008 erhebliche Anpassungen bei der Zusammensetzung der Wirtschaftszweige vorgenommen. So werden künftig Montage- und Installationsleistungen in eigenständigen Klassen der WZ 2008 nachgewiesen.

Nicht mehr zum Verarbeitenden Gewerbe zählen Betriebe, die schwerpunktmäßig fremdbezogene Waren oder Dienstleistungen in eigenem Namen bzw. im Namen des Unternehmens/der Unternehmensgruppe, zu dem/der sie gehören, verkaufen (Converter). Diese Einheiten werden künftig in der Regel dem Handel oder den Dienstleistungen zugerechnet.

Neben den Angaben für die Wirtschaftszweig-gliederungen der WZ 2008 werden auch Ergebnisse für die Hauptgruppen „Vorleistungsgüter, Investitionsgüter, Gebrauchsgüter, Verbrauchsgüter und Energie“ veröffentlicht. Die Verordnung (EG) Nr. 656/2007 der Kommission vom 14. Juni 2007 (ABl. EU Nr. L 155 S. 3) legt die Definition der Hauptgruppen fest (siehe Anlage: WZ 2008 Klassifikation).

Methodik und Begriffsdefinitionen

Am 1. Januar 2007 trat Artikel 10 des Ersten Gesetzes zum Abbau bürokratischer Hemmnisse insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft vom 22. August 2006 (Bundesgesetzblatt Teil I Seite 1970) in Kraft, durch den das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe geändert wird.

Ab Januar 2007 werden monatlich nur noch Betriebe mit im allgemeinen 50 und mehr tätigen Personen und einmal jährlich Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen, die nicht zum Monatsbericht melden, befragt.

Der hier vorliegende Bericht enthält die zusammengefassten Ergebnisse aus den monatlichen und jährlichen Meldungen von Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) in Hamburg und Schleswig-Holstein.

Durch die Zusammenfassung der Ergebnisse werden – abweichend zu den Ergebnissen der Jahre 2006 und früher – die Merkmale "Anzahl der Betriebe" und "tätige Personen" zum Stand September des Berichtsjahres nachgewiesen. Für die Merkmale "Entgelte" und "Umsatz" sind Jahressummen aller Betriebe angegeben, in denen zum Stand September des Berichtsjahres mindestens eine Person tätig war.

Die Datenerhebung und Aufbereitung erfolgt nach der Wirtschaftszweigklassifikation, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Der Berichtskreis des Jahresberichts für Betriebe umfasst:

1. Betriebe der Wirtschaftsbereiche Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (Abschnitt B) sowie Verarbeitendes Gewerbe (Abschnitt C) von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes (Abschnitt B bis F) mit im allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen
2. Betriebe der Wirtschaftsbereiche Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (Abschnitt B) sowie Verarbeitendes Gewerbe (Abschnitt C) mit im allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen, von Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche

Der Jahresbericht für Betriebe wird mit einem reduzierten Merkmalskatalog erhoben. Die Merkmale "geleistete Arbeitsstunden" und "Auftragseingang" werden nicht mehr erfragt, des Weiteren kann kein Nachweis mehr nach fachlichen Betriebsteilen erfolgen. Informationen zu diesen Merkmalen liegen nur noch für den Monatsberichtskreis vor. Diese Daten werden ab Januar 2007 im Statistischen Bericht E I 1 - m veröffentlicht.

Ausnahmen von der Erfassungsgrenze

Bei Branchen mit überwiegend kleineren Betriebsgrößen wurde die Erfassungsgrenze auf 10 und mehr tätige Personen festgelegt. Dabei handelt es sich ab Berichtsjahr 2009 um folgende Klassen der WZ 2008:

WZ 2008 Bezeichnung

- | | |
|-------|---|
| 08.11 | Gewinnung von Naturwerksteinen und Natursteinen, Kalk- und Gipsstein, Kreide und Schiefer |
| 08.12 | Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin |
| 10.91 | Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere |
| 10.92 | Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere |
| 11.06 | Herstellung von Malz |
| 16.10 | Säge-, Holz- und Holzimprägnierwerke |
| 23.63 | Herstellung von Frischbeton |

Abgrenzung der Merkmale

Die in den Tabellen dargestellten Merkmale sind folgendermaßen definiert:

Betriebe: Bei den Betrieben handelt es sich um örtliche Niederlassungen (nicht Unternehmen). Die Ergebnisse zu den Betrieben werden dem Wirtschaftsbereich zugeordnet, in dem der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Leistung der gesamten Einheit liegt. Angaben über Betriebsteile sonstiger Wirtschaftsbereiche (Handel, Baugewerbe usw.) sind in den Ergebnissen enthalten. Durch Schwerpunktverlagerung erforderlich gewordene Umsetzungen in einen anderen Wirtschaftszweig werden nur einmal jährlich, und zwar im Januar vorgenommen.

Tätige Personen: Alle am 30. September des Berichtsjahres im Betrieb tätigen Personen einschl. der tätigen Inhaber/ Inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind), an andere Unternehmen überlassenen Mitarbeiter/ Mitarbeiterinnen und Heimarbeiter/-arbeiterinnen, aber ohne Leiharbeiter/ Leiharbeiterinnen. Einbezogen werden u. a. Erkrankte, Urlauber/Urlauberinnen, Kurzarbeiter/-arbeiterinnen, Streikende, von der Aussperrung Betroffene, Personen in Altersteilzeitregelungen, Auszubildende, Saison- und Aushilfsarbeiter, kaufmännisch und gewerblich Auszubildende. Nicht berücksichtigt werden Leiharbeiter/-innen.

Entgelte: Die Entgelte entsprechen der Bruttolohn- und -gehaltssumme. Dies ist die Bruttosumme der Bar- und Sachbezüge der tätigen Personen einschl. der an andere Unternehmen überlassenen Mitarbeiter/ Mitarbeiterinnen, ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung und Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Einbezogen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen (z. B. Akkord-, Nachtarbeits-, Schmutzzulagen), Naturalvergütungen, Vergütungen für ausgefallene Arbeitszeit (z. B. Urlaubslöhne), Lohn- und Gehaltsfortzahlungen im Krankheitsfall und Zuschüsse des Arbeitgebers zum Krankengeld, Arbeitsentgelte und sonstige lohnsteuerpflichtige Zahlungen des Arbeitgebers im Rahmen von Altersteilzeitregelungen, Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, tariflich oder frei vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen, ferner vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers und gezahlte Beträge an tätige Personen in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werksarzt) sowie Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbständiger Arbeit gelten) und Provisionen und Tantiemen.

Nicht einbezogen sind Anweisungen des staatlichen Kindergeldes, Sozial- und sonstige Aufwendungen des Arbeitgebers (u. a. Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung, Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Vorruhestandszahlungen, Kurzarbeitergeld), an andere Unternehmen für entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gezahlte Beträge sowie Einnahmen von anderen Unternehmen für die Überlassung von Arbeitnehmern.

Umsatz: Umsatz aus eigener Erzeugung (einschl. Umsatz aus dem Verkauf von Energie und Neben-erzeugnissen und Abfällen sowie Entgelte für industrielle Dienstleistungen, wie Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen und Montagen), Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen/ nicht-handwerklichen Tätigkeiten (z. B. Erlöse aus Vermietung und Verpachtung sowie aus Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen und Einnahmen aus der Veräußerung von Patenten). Der Umsatz beruht auf Rechnungswerten (Fakturenwerte) ohne in Rechnung gestellte Umsatzsteuer. Im Umsatz enthalten sind Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung und Porto, auch wenn diese gesondert berechnet werden. Außerordentliche und betriebsfremde Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl. sind nicht im Umsatz enthalten. Da es sich grundsätzlich um fakturierte Werte handelt, enthält der Umsatz auch nicht den Wert der Lieferungen, die innerhalb eines Unternehmens von Werk zu Werk stattfinden. Bei der Aufgliederung nach Ländern kann es daher vorkommen, dass Erzeugnisse, die in einem Land produziert werden, im Umsatz eines anderen Landes enthalten sind. Der regional gegliederte Umsatz entspricht daher z. T. nicht der Produktion in den einzelnen Ländern.

Inlandsumsatz: Umsatz mit Abnehmern im gesamten Bundesgebiet sowie Umsatz mit den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften.

Auslandsumsatz: Umsatz mit Abnehmern im Ausland und – soweit einwandfrei erkennbar – Umsatz mit deutschen Exporteuren.

Exportquote: Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz.

**1. Betriebe, Tätige Personen und Bruttoentgelte im Verarbeitenden Gewerbe
sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg nach Wirtschaftszweigen
im Berichtsjahr 2014 (endgültige Ergebnisse)**

WZ 2008	Bezeichnung	Betriebe		Tätige Personen		Bruttoentgelte	
		Jahr			Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	2014	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr
		2014	2013	2014			
		Anzahl (Stand 30.09.)			in %	1 000 Euro	in %
B	Bergbau u. Gew. von Steinen u. Erden	4	6	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl u. Erdgas	1	2	.	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen u. Erden	3	4	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	441	439	.	.	.	.
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	68	67	6 397	0,9	262 253	2,9
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	8	7	376	13,9	9 303	15,3
10.4	H. v. pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	6	6	884	2,1	49 954	1,9
10.6	Mahl- und Schälmaschinen, H. von Stärke und Stärkeerzeugnissen	4	4	493	-2,0	29 192	-1,7
10.7	H. v. Back- und Teigwaren	27	28	1 687	-8,6	47 904	-6,3
10.71	H. v. Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	26	27	.	.	.	.
10.8	H. v. sonstigen Nahrungsmitteln	14	13	2 235	7,2	87 865	11,3
11	Getränkeherstellung	3	3	318	1,0	16 937	4,8
12	Tabakverarbeitung	2	2	.	.	.	.
13	H.v. Textilien	2	1	.	.	.	.
15	H.v. Leder, Lederwaren und Schuhen	1	1	.	.	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	5	5	264	35,4	8 505	30,6
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	2	2	.	.	.	.
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	33	34	1 385	-2,9	48 387	1,5
18.13	Druck- und Medienstufen	19	19	757	2,2	28 693	4,8
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	11	11	3 855	-2,4	318 961	2,9
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	30	30	3 590	2,6	210 620	6,8
20.1	H. v. chemischen Grundstoffen, Düngemitteln und Stickstoffverbindungen, Kunststoffen in Primärformen und synthetischem Kautschuk in Primärformen	14	14	1 051	-12,1	80 631	-4,6
20.5	H. v. sonstigen chemischen Erzeugnissen	10	10	930	31,0	50 219	33,8
20.59	H. v. sonstigen chem. Erzeugnissen a. n. g.	6	6	482	56,5	25 351	69,5
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	7	7	1 228	3,0	68 080	0,5
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	20	21	3 169	-6,2	159 935	-1,3
22.1	H. v. Gummiwaren	8	8	1 485	2,8	79 238	8,7
22.19	H. v. sonstigen Gummiwaren	8	8	1 485	2,8	79 238	8,7
22.2	H. v. .Kunststoffwaren	12	13	1 684	-12,9	80 697	-9,4
22.29	H. v. .sonstigen Kunststoffwaren	6	7	1 353	-15,1	68 403	-13,0
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	16	16	528	-9,0	25 462	2,8
23.6	H.v. Erzeugnissen aus Beton, Zement, Gips	9	9	93	-1,1	3 214	-7,9
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	5	5	3 927	3,1	258 872	-4,3
25	H. v. Metallerzeugnissen	29	34	1 730	-9,1	72 685	-7,5
25.1	Stahl- und Leichtmetallbau	6	5	225	17,2	8 364	25,9
25.6	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung, Mechanik a. n. g.	12	15	745	-19,3	35 186	-17,3
25.9	H.v. sonstigen Metallwaren	8	9	258	-1,9	10 967	2,7

**1. Betriebe, Tätige Personen und Bruttoentgelte im Verarbeitenden Gewerbe
sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg nach Wirtschaftszweigen
im Berichtsjahr 2014 (endgültige Ergebnisse)**

WZ 2008	Bezeichnung	Betriebe		Tätige Personen		Bruttoentgelte	
		Jahr			Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	2014	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr
		2014	2013	2014			
		Anzahl (Stand 30.09.)			in %	1 000 Euro	in %
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	25	24	5 213	7,6	315 586	8,8
26.5	H. v. Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; H. v. Uhren	12	10	1 234	30,9	64 419	33,9
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	14	14	1 533	- 4,0	88 306	0,9
27.1	H. v. Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	6	6	382	2,4	20 225	3,0
27.9	H. v. sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	3	3	462	- 0,4	25 537	3,6
28	Maschinenbau	52	52	10 934	2,2	630 352	4,4
28.14	H.v. Armaturen a. n. g.	5	5	492	4,9	25 588	9,2
28.2	H.v. sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	20	20	4 882	1,8	255 753	4,8
28.22	H.v. Hebezeugen u. Fördermitteln	4	4	3 262	3,2	180 734	4,7
28.29	H.v. sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen a. n. g.	12	12	469	0,4	23 920	14,0
28.9	H.v. Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	18	18	3 389	3,0	211 733	5,2
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	2	2	.	.	.	.
30	Sonstiger Fahrzeugbau	14	10	16 752	3,6	1 177 361	9,4
30.1	Schiff- und Bootsbau	6	4	1 308	38,4	76 325	31,1
31	Herstellung von Möbeln	3	2	95	.	2 482	.
32	H. v. sonstigen Waren	29	30	3 999	2,5	170 746	2,1
32.5	H. v. medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	23	24	2 369	3,8	99 965	3,1
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	68	66	15 680	0,4	883 735	2,4
33.1	Reparatur von Metallerzeugnissen, Maschinen und Ausrüstungen	42	41	10 830	- 2,9	610 480	- 1,2
33.11	Reparatur von Metallerzeugnissen	5	5	392	- 0,3	21 467	17,0
33.12	Reparatur von Maschinen	23	21	1 741	4,8	99 424	1,2
33.13	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten	2	2	.	.	.	.
33.14	Reparatur v. elektrischen Ausrüstungen	4	5	125	- 23,3	5 128	- 16,7
33.2	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.	26	25	4 850	8,6	273 255	11,5
B, C	Insgesamt	445	445	86 087	1,5	5 076 618	4,1
A	Vorleistungsgüterproduzenten	124	130	16 653	- 0,2	957 277	0,9
B	Investitionsgüterproduzenten	186	180	51 592	2,5	3 114 825	5,8
GG	Gebrauchsgüterproduzenten	9	9	1 029	0,8	50 074	- 6,6
VG	Verbrauchsgüterproduzenten	114	113	12 148	1,0	573 758	3,4
EN	Energie	12	13	4 665	- 2,5	380 684	1,4

**2. Umsatz, Auslandsumsatz, Exportquote und Umsatz aus Eigenerzeugung im Verarbeitenden Gewerbe Hamburgs
nach Wirtschaftszweigen im Berichtsjahr 2014 (endgültige Ergebnisse)**

WZ 2008	Bezeichnung	Umsatz					Ums. a. Eigenerzeug.	
		insgesamt		darunter Auslandsumsatz			insgesamt	darunter Auslands- umsatz
		2014	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	2014		Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	2014	
		1 000 Euro	in %	1 000 Euro	Export- quote in %	in %	1 000 Euro	
B	Bergbau u. Gew. von Steinen u. Erden	.	.	.	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl u. Erdgas	.	.	.	.	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen u. Erden	.	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	.	.	.	.	.	.	.
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	2 524 632	1,4	916 788	36,3	- 2,0	2 042 408	765 369
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	201 050	11,4	.	.	.	.	.
10.4	H. v. pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	487 636	- 11,2	345 153	70,8	- 11,5	414 199	301 438
10.6	Mahl- und Schälmaschinen, H. v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	315 622	- 1,0	.	.	.	216 711	.
10.7	H. v. Back- und Teigwaren	140 882	- 3,2	.	.	.	.	.
10.71	H. v. Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	.	.	.	.	.	.	.
10.8	H. v. sonstigen Nahrungsmitteln	865 212	8,6	307 634	35,6	5,5	754 840	272 836
11	Getränkeherstellung	135 208	- 4,6	.	.	.	.	.
12	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.
13	H.v. Textilien	.	.	.	.	.	.	.
15	H.v. Leder, Lederwaren und Schuhen	.	.	.	.	.	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	54 598	10,7	1 545	2,8	.	43 499	1 545
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	.	.	.	.	.	.	.
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	156 305	0,0	5 534	3,5	7,2	153 532	5 369
18.13	Druck- und Medieneinstufung	74 407	3,7	3 826	5,1	25,9	72 774	3 781
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	42 820 841	- 8,6	3 629 921	8,5	- 7,9	5 991 301	1 206 080
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	1 503 538	1,5	547 895	36,4	6,5	1 409 549	514 615
20.1	H. v. chemischen Grundstoffen, Düngemitteln und Stickstoffverbindungen, Kunststoffen in Primärformen und synthetischem Kautschuk in Primärformen	563 399	- 13,4	236 243	41,9	- 22,8	509 162	227 210
20.5	H. v. sonstigen chemischen Erzeugnissen	363 218	27,1	247 009	68,0	69,8	337 887	226 803
20.59	H. v. sonstigen chem. Erzeugnissen a. n. g.	221 251	113,9	159 125	71,9	161,6	202 255	142 822
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	357 185	11,5	55 237	15,5	- 1,1	341 809	45 911
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	727 414	- 3,9	189 599	26,1	- 4,6	659 082	150 052
22.1	H. v. Gummiwaren	378 772	- 2,8	127 815	33,7	- 1,9	319 870	92 535
22.19	H. v. sonstigen Gummiwaren	378 772	- 2,8	127 815	33,7	- 1,9	319 870	92 535
22.2	H. v. Kunststoffwaren	348 642	- 5,1	61 784	17,7	- 9,7	339 213	57 516
22.29	H. v. sonstigen Kunststoffwaren	265 720	- 11,5	27 903	10,5	- 40,6	264 902	27 534
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	266 233	- 11,9	.	.	.	.	.
23.6	H.v. Erzeugnissen aus Beton, Zement, Gips	48 451	6,5	.	.	.	41 862	.
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	7 158 332	4,5	2 927 032	40,9	27,3	7 153 018	2 924 981
25	H. v. Metallerzeugnissen	248 623	- 6,6	12 829	5,2	- 15,5	244 510	12 287
25.1	Stahl- und Leichtmetallbau	42 900	14,7	.	.	.	42 648	.
25.6	Oberflächenveredlung u. Wärmebehandlung, Mechanik a. n. g.	88 495	- 17,0	8 648	9,8	- 26,9	88 287	8 648
25.9	H.v. sonstigen Metallwaren	41 165	- 8,1	2 587	6,3	86,2	39 830	2 173

**2. Umsatz, Auslandsumsatz, Exportquote und Umsatz aus Eigenerzeugung im Verarbeitenden Gewerbe Hamburgs
nach Wirtschaftszweigen im Berichtsjahr 2014 (endgültige Ergebnisse)**

WZ 2008	Bezeichnung	Umsatz					Ums. a. Eigenerzeug.	
		insgesamt		darunter Auslandsumsatz			insgesamt	darunter Auslands- umsatz
		2014	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	2014		Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	2014	
		1 000 Euro	in %	1 000 Euro	Export- quote in %	in %	1 000 Euro	
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1 321 882	- 5,7	740 472	56,0	- 4,1	1 311 400	738 568
26.5	H. v. Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; H. v. Uhren	216 465	55,5	102 604	47,4	61,2	212 368	100 808
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	706 079	3,6	162 532	23,0	3,8	228 809	119 564
27.1	H. v. Elektromotoren, Generatoren, Trans- formatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	90 046	10,2	35 043	38,9	- 10,6	89 761	34 862
27.9	H. v. sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	105 154	1,4	68 803	65,4	- 9,6	105 154	68 803
28	Maschinenbau	3 110 830	5,3	2 292 346	73,7	2,4	2 555 979	1 891 415
28.14	H.v. Armaturen a. n. g.	68 046	10,4	51 765	76,1	17,2	66 493	50 814
28.2	H.v. sonstigen nicht wirtschaftszweig- spezifischen Maschinen	1 239 555	10,4	719 999	58,1	7,4	1 002 674	613 628
28.22	H.v. Hebezeugen u. Fördermitteln	875 112	11,8	533 303	60,9	.	767 000	.
28.29	H.v. sonstigen nicht wirtschaftszweig- spezifischen Maschinen a. n. g.	106 589	7,0	56 716	53,2	0,3	101 102	54 327
28.9	H.v. Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	1 422 246	1,4	1 242 835	87,4	- 0,9	1 105 882	949 226
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	.	.	.	.	.	.	.
30	Sonstiger Fahrzeugbau	6 558 747	.	.	.	.	.	.
30.1	Schiff- und Bootsbau	243 817	259,1	.	.	.	223 852	.
31	Herstellung von Möbeln	9 519	.	.	.	.	9 067	.
32	H. v. sonstigen Waren	878 453	7,4	579 011	65,9	7,8	571 147	351 621
32.5	H. v. medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	394 759	8,6	.	.	.	288 402	.
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	4 418 498	- 9,4	2 098 350	47,5	- 11,6	4 021 458	2 070 446
33.1	Reparatur von Metallerzeugnissen, Maschinen und Ausrüstungen	3 717 029	- 6,8	.	.	.	3 387 019	.
33.11	Reparatur von Metallerzeugnissen	53 203	- 2,6	.	.	.	30 656	.
33.12	Reparatur von Maschinen	379 313	2,6	104 564	27,6	37,4	355 844	95 878
33.13	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten	.	.	.	.	.	.	.
33.14	Reparatur v. elektrischen Ausrüstungen	23 026	- 29,2	.	.	.	18 219	.
33.2	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.	701 468	- 21,1	.	.	.	634 440	.
B, C	Insgesamt	79 153 644	- 4,7	20 348 091	25,7	2,8	34 132 395	16 930 686
A	Vorleistungsgüterproduzenten	11 094 793	2,6	4 342 686	39,1	16,8	10 225 685	4 107 535
B	Investitionsgüterproduzenten	15 338 430	3,7	11 060 985	72,1	2,9	14 249 315	10 579 436
GG	Gebrauchsgüterproduzenten	532 990	- 15,0	122 130	22,9	- 1,2	532 538	122 130
VG	Verbrauchsgüterproduzenten	8 999 244	- 5,6	1 190 176	13,2	- 5,8	2 766 208	913 312
EN	Energie	43 188 188	- 8,7	3 632 114	8,4	- 7,9	6 358 648	1 208 273

**3. Betriebe, Tätige Personen, Bruttoentgelte, Umsatz und Auslandsumsatz
im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
in Hamburg 1980 bis 2014 (endgültige Ergebnisse)**

Jahr	Betriebe	Tätige Personen	Bruttoentgelte	Umsatz	
				insgesamt	darunter Auslandsumsatz
	Anzahl ¹		1 000 Euro		
1980	994	168 055	3 333 028	36 130 453	3 505 371
1981	949	165 053	3 497 308	40 624 298	4 171 708
1982	915	159 383	3 537 156	42 761 083	4 640 896
1983	897	150 824	3 453 189	41 480 147	4 487 638
1984	856	143 372	3 416 026	43 002 491	4 554 739
1985	819	139 684	3 475 589	46 641 384	4 617 801
1986	800	138 840	3 584 630	35 919 701	3 882 504
1987	775	136 249	3 630 495	35 248 937	3 794 736
1988	764	134 334	3 724 510	33 934 745	4 036 387
1989	765	134 014	3 827 627	40 607 927	4 484 879
1990	774	134 691	4 038 097	46 061 323	5 017 040
1991	761	136 576	4 349 575	52 554 706	5 468 500
1992	757	134 214	4 512 865	52 110 282	5 159 013
1993	740	126 597	4 408 556	50 163 524	5 095 412
1994	716	119 801	4 345 709	50 478 760	5 387 556
1995 ^a	646	118 464	4 458 334	53 278 763	6 943 144
1996	612	111 544	4 370 283	55 371 956	6 557 769
1997	623	107 253	4 269 709	60 710 454	8 280 764
1998	602	103 463	4 270 041	48 430 705	8 105 464
1999	582	98 926	4 198 514	48 190 293	8 182 730
2000	592	98 154	4 263 113	56 014 702	9 569 050
2001	570	100 422	4 502 203	67 861 795	10 464 574
2002	566	100 868	4 569 123	66 481 294	10 788 499
2003	531	97 367	4 547 688	69 161 973	10 230 107
2004	535	94 725	4 473 541	64 266 307	11 851 867
2005	507	93 496	4 527 142	65 293 897	12 574 466
2006	518	95 427	4 619 280	72 514 648	15 829 050
2007	506	93 755	4 657 250	74 176 770	17 072 669
2008	470	85 118	4 303 940	76 788 139	18 677 331
2009 ^b	462	82 782	4 292 131	53 462 495	15 048 748
2010	459	81 089	4 288 455	73 497 409	17 119 031
2011	461	83 058	4 483 103	85 064 473	18 748 015
2012	449	83 766	4 653 116	88 419 481	19 537 292
2013	445	84 853	4 875 294	83 060 160	19 797 360
2014	445	86 087	5 076 618	79 153 644	20 348 091

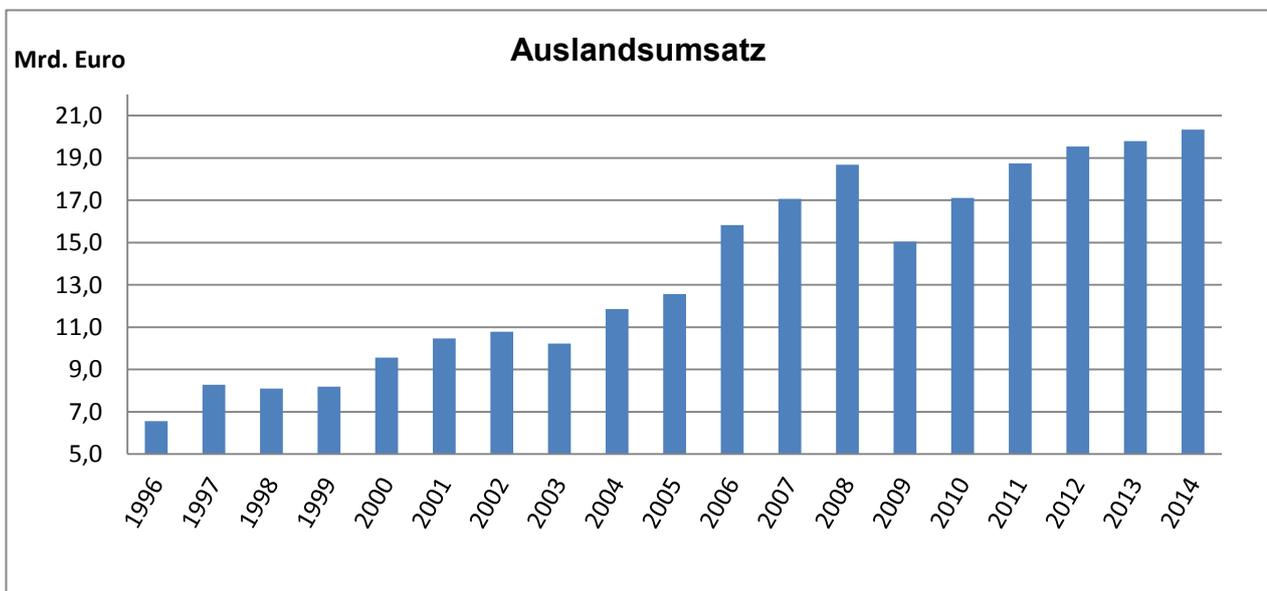
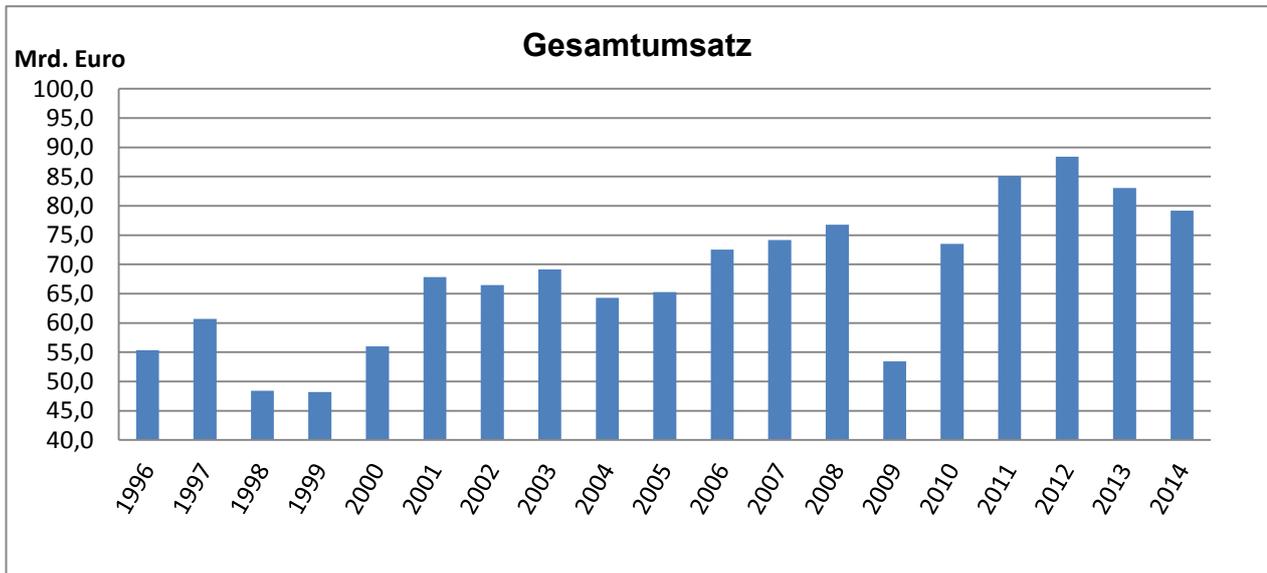
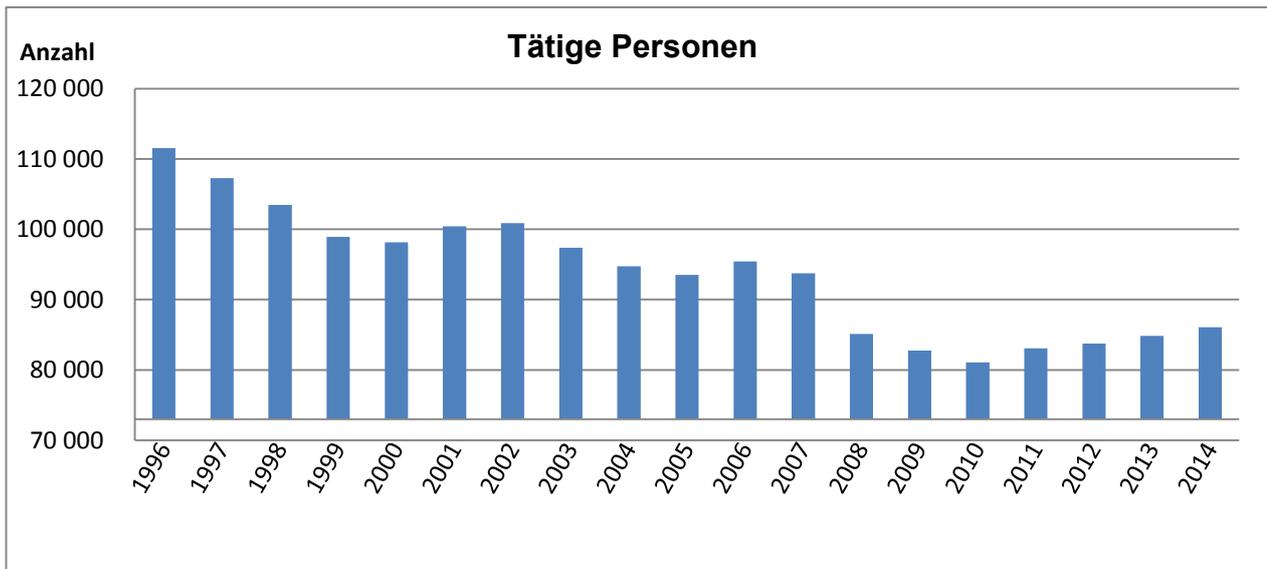
¹ Jahresdurchschnitt errechnet aus Monatsangaben; ab Berichtsjahr 2007 stichtagsbezogene Angaben (Stand 30.09.)

^a Infolge der Einführung der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 1995 sind Vorjahresvergleiche nur in eingeschränktem Maße möglich

^b Infolge der Einführung der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008 sind Vorjahresvergleiche nur in eingeschränktem Maße möglich

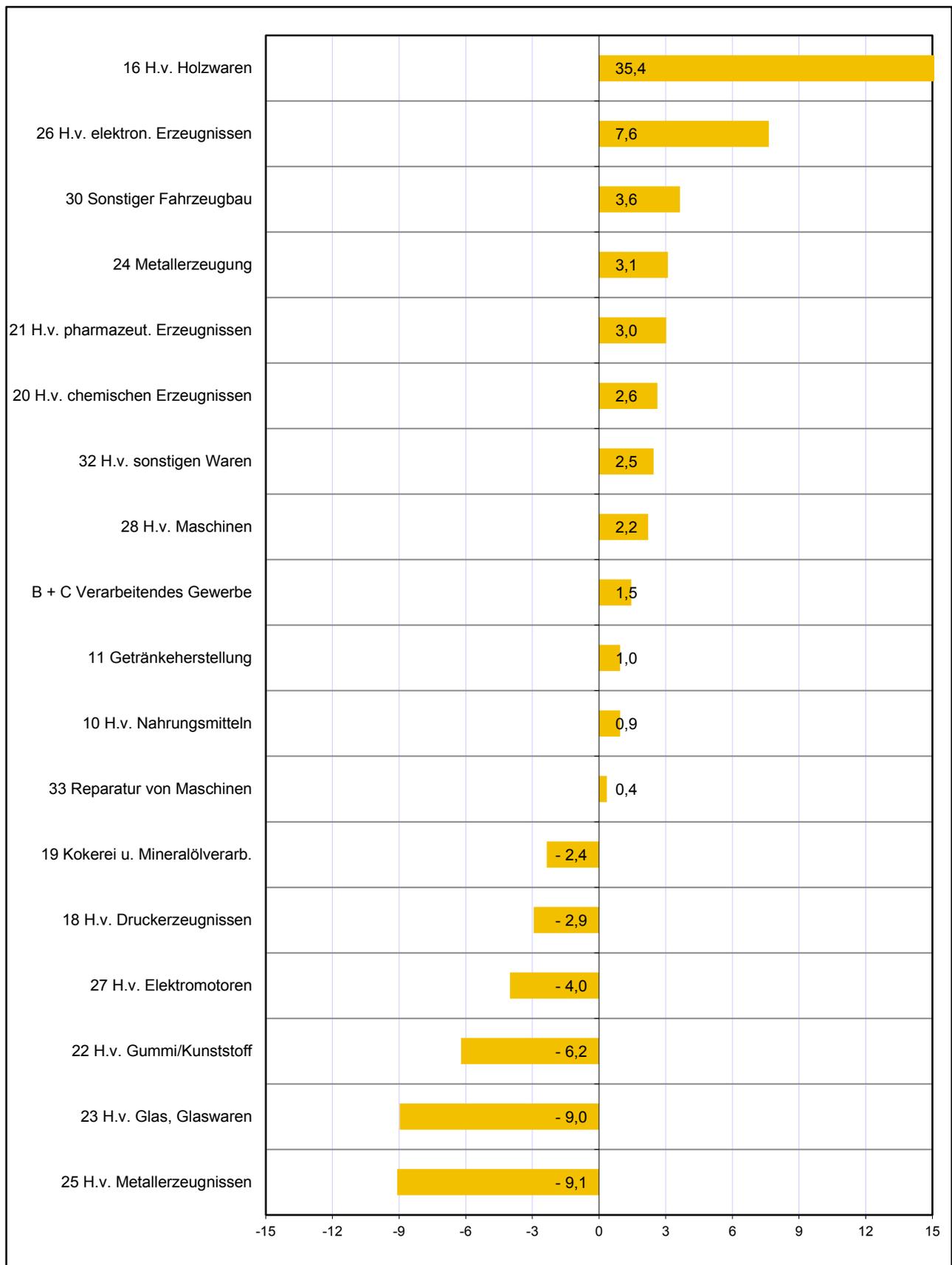
Grafik 1: Tätige Personen, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg

1996 bis 2014
(endgültige Ergebnisse)



Grafik 2: Tätige Personen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg im Jahr 2014

Veränderung in ausgewählten Wirtschaftszweigen gegenüber dem Vorjahr in %
(endgültige Ergebnisse)



Grafik 3: Umsatz der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg im Jahr 2014

Veränderung in ausgewählten Wirtschaftszweigen gegenüber dem Vorjahr in %
(endgültige Ergebnisse)

